

**Dokumentation zur
Unternehmensstudie der
Bundesbank (BOP-F)**

Fragebogen 17

Wellen 39 – 40 – 41

April – Mai – Juni 2024

Deutsche Bundesbank
Forschungszentrum

Kontakt: unternehmensbefragung@bundesbank.de

1 Informationen zur Codierung

a General coding

For all questions, the following codes apply.

Code	Output
-9999	Dropout: The respondent did not answer the question due to dropout
-9998	No answer: The respondent clicked on "keine Angabe" instead of answering the question
-9997	Don't know: The respondent clicked on "weiß nicht" instead of answering the question
-9996	Does not apply: The respondent clicked on "trifft auf mein Unternehmen nicht zu" instead of answering the question
-6666	Does not apply: The question or response option was not shown to the respondent due to filters or prior item-nonresponse
-5555	Recoded by BBk: A coding or data error that was recorded by the Bundesbank

b Legend for question header

Each question header includes information on the name of the question, whether it was part of the core questionnaire ("Core"), included for a specific project ("Pro"), or part of descriptive statistics ("Descript"), the broad topic and the variable name(s).

Legend	Question name	Question source	Topic	Variable name
Example 1	003	Core	Perceived problems	percprob_[a-j]
Example 2	103	Pro	Supply chains qualitative	suppchains_[a-b]

c Question filtering and coding

Coding details, filters and conditional redirects are highlighted by [Courier](#). If questions are posed to all respondents, this is not explicitly stated. For filtered questions, the filter is listed at the top and refers to the question name, e.g.:

103 | Pro | Supply chain problems domestic or foreign | suppchain_[a-b]

Input filter: 001_d = 6 | 7 | 8 | 9 | 10

d Variable names

Variable **names** are indicated in the top right corner. In case the question has multiple items, the items are indicated by underscores and a **letter**. Enumeration letters correspond to variable names. The **coding** of the variables is numeric and indicates the scale.

X01 | Core | Perceptions qualitative | percmacro_**[a-i]**

Frage: Betrachten Sie bitte den Zeitraum von **Ende Juni 2022** bis **Ende Juni 2023**. Wie haben sich die folgenden Kennzahlen in Ihrem Unternehmen während dieses Zeitraums entwickelt?

Hinweis: Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus.

1 = deutlich gesunken

2 = gesunken

3 = ungefähr gleich geblieben

4 = gestiegen

5 = deutlich gestiegen

-9996 = trifft auf mein Unternehmen nicht zu

a = Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten <i>:

b = Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen:

c = Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen:

d = Kurzfristig verfügbare Liquidität:

e = Bedarf an Kreditfinanzierung:

f = Zugang zu Finanzierungsquellen <i>:

g = Vorräte/Vorratsvermögen (Lagerbestand an Vorprodukten sowie fertig erzeugten Waren):

h = Umsatz <i>:

i = Aufwendungen für Energie und Treibstoffe

2 Struktur des Fragebogens

Variable name	Topic	Number of question	Origin
percmacro_[a-g]	Perceptions qualitative	X01	Core
expmacro_[a-g]	Expectations qualitative	X02	Core
keyrateprob_[f-r]	Development key rate probabilistic	X04A	Core
inflexpoint	Inflation expectations quantitative	X04B	Core
inflexpoint_3y	Inflation expectations quantitative 3 years	811A	Pro 6
inflexpoint_5y	Inflation expectations quantitative 5 years	811B	Pro 6
salespast	Sales past quarter quantitative	X05A	Core
salesfuture_[a-e]	Sales comparable quarter prediction	X05B	Core
salesprob_[a-e]	Sales comparable quarter probabilistic	X05C	Core
pricepast	Price change past year quantitative	X06A	Core
pricefuture	Price change next year quantitative	X06B	Core
priceunc	Price change uncertainty	X06C	Core
emplpast_[a, b]	Employment past quarter	X09A	BiQ Core
emplfuture	Employment comparable quarter prediction	X09B	BiQ Core
emplunc	Employment uncertainty	X09C	BiQ Core
creduse1	Micro finance credit negotiations	X07A	Core
creduse2_[a-f]	Micro finance negotiations result	X07B	Core
why_cred_neg_[a-e]	Reason credit negotiations	1701	Pro F 11
why_nocred_neg_[a-i]	Reason no credit negotiations	1702	Pro F 11
no_success_[a-h]	Reason unsuccessful credit negotiations	1703	Pro F 11
neg_ended_[a-i]	Reason negotiation ended	1704	Pro F 11
financingpast_[a-g]	Financing sources past	X08A	Core
financingfuture_[a-g]	Financing sources future	X08B	Core
use_AI_[a-d]	Extent of use AI	1705	Pro Vo 52
imp_gen_AI	Importance generative AI	1706	Pro Vo 52
reas_AI_[a-d]	Reasons for use AI	1707	Pro Vo 52
reas_robotic_[a-d]	Reasons for use robotic	1708	Pro Vo 52
invest_CO2_[a-c]	Investment climate	1709	Pro Vo 40, N 1
climfinshare_short	Finshare climate short term	1710A	Pro Vo 40, N 1
climfinshare_long	Finshare climate long term	1710B	Pro Vo 40, N 1
changeCO2_[a-b]	Change CO2 emissions	1711	Pro Vo 40, N 1
sales_exp_[a, b]	Sales expectations	1712	Pro Vo 40, N 1
consent	Firm characteristics implicit	D01	Descript
firmemploy_[a-b]	Firm characteristics explicit employment	D02	Descript
firmturnover_[a-b]	Firm characteristics explicit turnover	D03	Descript
firmsector	Firm characteristics explicit economic sector	D04	Descript
firmtype	Firm characteristics explicit ownership	D05	Descript
firmregion	Firm characteristics explicit region	D06	Descript
respondenttype_[a-k]	Characteristics of respondent	D07	Descript
feedback_[a-b]	Feedback questions	F01	Core
feedbackopen	Open feedback question	F02	Core
panel	Panel participation	P01	Core
contact	Contact	P02	Core

3 Einleitung

000 | Core | OPENING 1

Herzlich willkommen zur Unternehmensbefragung im Auftrag der Deutschen Bundesbank

Wichtige Hinweise zur Befragung:

- Bitte verwenden Sie zum Navigieren ausschließlich die Schaltfläche „Weiter“ am unteren Ende des Fragebogens. Bitte verwenden Sie **nicht** die Schaltfläche Ihres Browsers oder die Zurück-Taste Ihres Mobiltelefons oder Tablets.
- Für die korrekte Darstellung der einzelnen Fragen sollten Sie einen aktuellen Browser verwenden, wie z.B. Google Chrome, Mozilla Firefox (ab Version 12), Apple Safari (ab Version 6), Opera (ab Version 20) oder Microsoft Edge. Bei der Nutzung von älteren Browsern, insbesondere Internet Explorer 8 und früher, kann es zu Einschränkungen hinsichtlich Design und Bedienkomfort kommen.
- Es besteht während der Befragung **nicht** die Möglichkeit, zu bereits beantworteten Fragen zurückzugehen. Wenn Sie einen Überblick über den gesamten Fragebogen erhalten möchten, reichen Sie bitte eine Frage an unternehmensbefragung@bundesbank.de ein.
- Bei Fragen, Problemen oder Anmerkungen zur Bedienbarkeit des Fragebogens erreichen Sie das Support-Team von forsa montags bis freitags von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 367 72 02 oder via E-Mail an bundesbank-unternehmensbefragung@forsa.de. Zu inhaltlichen Fragen oder Anmerkungen erreichen Sie das Projektteam der Deutschen Bundesbank unter der Telefonnummer 069 9566 32080 oder via E-Mail an unternehmensbefragung@bundesbank.de.

000 | Core | OPENING 2

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit für diese Befragung nehmen. Die Deutsche Bundesbank möchte wissen, wie sich die wirtschaftliche Situation in Ihrem Unternehmen im Zeitverlauf verändert und was derzeit Ihre Erwartungen für die Zukunft sind.

Die Beantwortung wird ca. 15-20 Minuten in Anspruch nehmen. Ihre Antworten werden vertraulich behandelt. Es hilft uns sehr, wenn Sie die Fragen so sorgfältig wie möglich beantworten.

000 | Core | OPENING 3

Die Deutsche Bundesbank misst dem Schutz Ihrer Angaben einen besonders hohen Stellenwert bei. Alle Ihre Angaben werden vertraulich behandelt, entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen. Nur wenige Mitarbeitende in einer Datentreuhänderstelle der Bundesbank werden Ihre Befragungsdaten pseudonymisiert sehen. Mitarbeitende der Bundesbank erhalten Ihre Angaben erst nach weiterer Anonymisierung. Veröffentlichte Ergebnisse sind absolut anonym und ermöglichen somit keine Rückschlüsse auf Ihr Unternehmen. Ihre Antworten helfen der Deutschen Bundesbank, ihre gesetzlichen Aufgaben zu erfüllen (wenn Sie mehr über die Aufgaben der Bundesbank wissen wollen, klicken Sie bitte [hier](#)).

An Forschungseinrichtungen können nur faktisch anonymisierte Daten für solche Forschungszwecke weitergegeben werden, die einen Bezug zu den Aufgaben der Bundesbank haben. Nähere Informationen, fachliche Ansprechpersonen und ausgewählte Ergebnisse zur Befragung finden Sie auf der Website der Deutschen Bundesbank: www.bundesbank.de/unternehmensstudie.

Selbstverständlich ist Ihre Teilnahme an unserer Studie freiwillig. Mit Ihrer Teilnahme willigen Sie darin ein, dass Ihre Daten für Zwecke der Aufgabenerfüllung der Deutschen Bundesbank gespeichert, verarbeitet und weitergegeben werden dürfen. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Durch

den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung allerdings nicht berührt.

Input filter: *newcomer* =

Im Laufe der Befragung werden zwei weitere Einwilligungen zur Verknüpfung der Befragungsdaten mit Unternehmensstatistiken sowie zu einer erneuten Befragung erbeten (wenn Sie mehr darüber erfahren wollen, klicken Sie bitte [hier](#)). Selbstverständlich können Sie auch diese Einwilligungen nicht erteilen. Wir bitten Sie aber, an der Befragung teilzunehmen und die anderen Angaben auszufüllen. Ihre Angaben helfen der Deutschen Bundesbank bei der Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben.

4 Fragen

X01 Core Perceptions qualitative percmacro_[a-i]
„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“
Infobox <i> after the term "Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten": Sofern sich der Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten verschlechtert hat, geben Sie bitte gesunken oder deutlich gesunken an.
Infobox <i> after the term "Zugang zu Finanzierungsquellen": Der Zugang zu Finanzierungsquellen beschreibt die Möglichkeit, verschiedene Formen der Außenfinanzierung zur Finanzierung Ihrer unternehmerischen Tätigkeit in Anspruch nehmen zu können, z. B. Bankkredite, Handelskredite, Anteilsrechte, Schuldverschreibungen oder sonstige Finanzierungsinstrumente. Sofern sich die Möglichkeiten der Inanspruchnahme verschlechtert haben, geben Sie bitte gesunken oder deutlich gesunken an.
Infobox <i> after the term "Umsatz": Bitte betrachten Sie den Umsatz im 1. Quartal 2024 (Januar bis März 2024) und vergleichen diesen mit dem Umsatz im 1. Quartal 2023 (Januar bis März 2023). Banken/Kreditinstitute betrachten bitte anstelle der Entwicklung des Umsatzes die Entwicklung ihrer Bruttozins- und Provisionserträge sowie des Handelsergebnisses. Versicherungen betrachten bitte die Entwicklung ihrer Bruttobeitragseinnahmen.
FRAGE: Betrachten Sie bitte den Zeitraum von Ende März 2023 bis Ende März 2024 . Wie haben sich die folgenden Kennzahlen in Ihrem Unternehmen während dieses Zeitraums entwickelt?
<i>Hinweis: Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus.</i>
1 = deutlich gesunken 2 = gesunken 3 = ungefähr gleich geblieben 4 = gestiegen 5 = deutlich gestiegen -9996 = trifft auf mein Unternehmen nicht zu
a = Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten <i>: b = Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: c = Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen: d = Kurzfristig verfügbare Liquidität: e = Bedarf an Kreditfinanzierung: f = Zugang zu Finanzierungsquellen <i>: g = Vorräte/Vorratsvermögen (Lagerbestand an Vorprodukten sowie fertig erzeugten Waren): h = Umsatz <i>: i = Aufwendungen für Energie und Treibstoffe:

X02 Core Expectations qualitative expmacro_[a-i]
„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“
Infobox <i> after the term "Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten": Sofern Sie erwarten, dass sich der Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten verschlechtern wird, geben Sie bitte sinken oder deutlich sinken an.
Infobox <i> after the term "Zugang zu Finanzierungsquellen": Der Zugang zu Finanzierungsquellen beschreibt die Möglichkeit, verschiedene Formen der Außenfinanzierung zur Finanzierung Ihrer unternehmerischen Tätigkeit in Anspruch nehmen zu können, z. B. Bankkredite, Handelskredite, Anteilsrechte, Schuldverschreibungen oder sonstige Finanzierungsinstrumente. Sofern Sie erwarten, dass sich die Möglichkeiten der Inanspruchnahme verschlechtern werden, geben Sie bitte sinken oder deutlich sinken an.
Infobox <i> after the term "Umsatz": Bitte betrachten Sie den erwarteten Umsatz im 1. Quartal 2025 (Januar bis März 2025) und vergleichen diesen mit dem Umsatz im 1. Quartal 2024 (Januar bis März 2024). Banken/Kreditinstitute betrachten bitte anstelle der Entwicklung des Umsatzes die Entwicklung ihrer Bruttozins- und Provisionserträge sowie des Handelsergebnisses. Versicherungen betrachten bitte die Entwicklung ihrer Bruttobeitragseinnahmen.

FRAGE: Was erwarten Sie, wie werden sich die folgenden Kennzahlen von **Ende März 2024** bis **Ende März 2025** in Ihrem Unternehmen entwickeln?

Hinweis: Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus.

- 1 = deutlich sinken
- 2 = sinken
- 3 = ungefähr gleich bleiben
- 4 = steigen
- 5 = deutlich steigen
- 9996 = trifft auf mein Unternehmen nicht zu

- a = Zugang zu Vorleistungen und Vorprodukten <i>
- b = Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen:
- c = Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen:
- d = Kurzfristig verfügbare Liquidität:
- e = Bedarf an Kreditfinanzierung:
- f = Zugang zu Finanzierungsquellen <i>
- g = Vorräte/Vorratsvermögen (Lagerbestand an Vorprodukten sowie fertig erzeugten Waren):
- h = Umsatz <i>
- i = Aufwendungen für Energie und Treibstoffe:

--- | SPLIT SAMPLE 1 - OVERVIEW | RANDOMISATION 1

Randomisation dummy: `draterandom1`

The dummy `draterandom1` splits the sample into three roughly equally large groups (1, 2, 3). This split is linked to the randomization in waves 36-38. Firms that were assigned to one of the three randomization groups in waves 36-38 (irrespective of whether they responded or not in the end) should be assigned into the same group in waves 39-41.

`draterandom1 = 1` (firms that were in group 1 in waves 36-38 + 1/3 of newcomers)
`draterandom1 = 2` (firms that were in group 2 in waves 36-38 + 1/3 of newcomers)
`draterandom1 = 3` (firms that were in group 3 in waves 36-38 + 1/3 of newcomers)

X04A | Core | Development key rate probabilistic | `keyrateprob_[a-r]`

Input filter: `draterandom1 = 1 OR 2 OR 3`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no value is entered and the participant clicked on „weiter“.

If no values entered the following error message will be displayed: Bitte tragen Sie einen Wert in die Felder ein oder wählen Sie eine der Antwortoptionen unten aus.

Supported values are between 0 and 100. No decimals allowed.

The programming of the question requires the sum of the 10 variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. If the sum is not equal to 100 the following error message will be displayed: Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Szenarien auf 100 summieren müssen.

Fields that were left empty should be assigned 0 after moving to the next question.

Infobox <i> after the term "Leitzins der Europäischen Zentralbank": Die Europäische Zentralbank legt drei verschiedene Leitzinsen fest. Derzeit ist der Leitzins der Einlagezinssatz, zu dem Geschäftsbanken ihr Geld bei der EZB kurzfristig anlegen können.

FRAGE: Nun möchten wir Ihnen Fragen zur gesamtwirtschaftlichen Entwicklung stellen. Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass der Leitzins der Europäischen Zentralbank (EZB) <i> sich **Ende März 2025** in den folgenden Spannen bewegen wird?

Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne zwischen 0 und 100 liegen, wobei 0 ausgeschlossen bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstufen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Kategorien auf 100 summieren müssen. Sie können auch Eingabefelder leer lassen; diese werden mit dem Wert 0 abgespeichert.

r = Niedriger als 0,00 %:	[Input field]
f = Zwischen 0,00 % und 0,50 %:	[Input field]
g = Zwischen 0,51 % und 1,00 %:	[Input field]
h = Zwischen 1,01 % und 1,50 %:	[Input field]
i = Zwischen 1,51 % und 2,00 %:	[Input field]
j = Zwischen 2,01 % und 2,50 %:	[Input field]
k = Zwischen 2,51 % und 3,00 %:	[Input field]
m = Zwischen 3,01 % und 3,50 %:	[Input field]
n = Zwischen 3,51 % und 4,00 %:	[Input field]
o = Zwischen 4,01 % und 4,50 %:	[Input field]
p = Zwischen 4,51 % und 5,00 %:	[Input field]
q = Höher als 5,00 %:	[Input field]

--- | **SAMPLE SPLIT 1 – End** | ---

X04B | Core | Inflation expectations quantitative | inflexpoint

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no value entered and the participant clicked on „weiter“

Supported values are between -100,0 and 999,0. If invalid number is entered the following error message is shown: Bitte geben Sie einen Wert zwischen -100,0 und 999,0 ein. Nur eine Nachkommastelle ist zugelassen.

Infobox <i> after the term “Inflationsrate”: Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird üblicherweise als Deflation bezeichnet.

FRAGE: Was erwarten Sie, wie hoch wird die Inflationsrate <i> in den kommenden **zwölf Monaten** sein?

Hinweis: Sofern Sie von einem steigenden Preisniveau ausgehen, geben Sie bitte einen positiven Prozentwert an. Wenn Sie ein sinkendes Preisniveau erwarten, geben Sie bitte einen negativen Prozentwert an. Bitte tippen Sie einen Wert mit maximal einer Nachkommastelle ein.

[Input field] %

--- | **SPLIT SAMPLE 2 – OVERVIEW | RANDOMISATION 2**

Randomisation dummy: `dsalesrandom1`

The dummy `dsalesrandom1` splits the sample into two roughly equally large groups. Firms that were assigned to one of the two randomisation groups in below mentioned waves irrespective of whether they responded or not in the end) should be assigned into the same group this time again.

`dsalesrandom1 = 1` (firms that were in group 1 in waves 36-38 + 1/2 of newcomers)
`dsalesrandom1 = 0` (firms that were in group 0 in waves 36-38 + 1/2 of newcomers)

`dsalesrandom1 = 1` `dsalesrandom1 = 0`

`inflexpoint_3y` 

`inflexpoint_5y` 

`sales` 

811A | Pro 6 | Inflation exp. quant. long term | inflexpoint_3y

Input filter: `dsalesrandom1 = 1`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no value entered and the participant clicked on „weiter“

Supported values are between -100,0 and 999,0. If invalid number is entered the following error message is shown: Bitte geben Sie einen Wert zwischen -100,0 und 999,0 ein. Nur eine Nachkommastelle ist zugelassen.

Infobox <i> after the term "Inflationsrate": Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird üblicherweise als Deflation bezeichnet.

FRAGE: Was erwarten Sie, wie hoch wird die Inflationsrate <i> in den kommenden **drei Jahren** im Durchschnitt sein?

Hinweis: Sofern Sie von einem im Durchschnitt steigenden Preisniveau ausgehen, geben Sie bitte einen positiven Prozentwert an. Wenn Sie ein im Durchschnitt sinkendes Preisniveau erwarten, geben Sie bitte einen negativen Prozentwert an. Bitte tippen Sie einen Wert mit maximal einer Nachkommastelle ein.

[Input field] %

811B | Pro 6 | Inflation exp. quant. long term | inflexpoint_5y

Input filter: `dsalesrandom1 =`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no value entered and the participant clicked on „weiter“

Supported values are between -100,0 and 999,0. If invalid number is entered the following error message is shown: Bitte geben Sie einen Wert zwischen -100,0 und 999,0 ein. Nur eine Nachkommastelle ist zugelassen.

Infobox <i> after the term "Inflationsrate": Inflation ist der prozentuale Anstieg des allgemeinen Preisniveaus. Sie wird meist über den Verbraucherpreisindex gemessen. Ein Rückgang des Preisniveaus wird üblicherweise als Deflation bezeichnet.

FRAGE: Was erwarten Sie, wie hoch wird die Inflationsrate <i> in den kommenden **fünf Jahren** im Durchschnitt sein?

Hinweis: Sofern Sie von einem im Durchschnitt steigenden Preisniveau ausgehen, geben Sie bitte einen positiven Prozentwert an. Wenn Sie ein im Durchschnitt sinkendes Preisniveau erwarten, geben Sie bitte einen negativen Prozentwert an. Bitte tippen Sie einen Wert mit maximal einer Nachkommastelle ein.

[Input field] %

X05A | Core | Sales past quarter quantitative | salespast

Input filter: `dsalesrandom1 =`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

If invalid number (negative or including comma or a dot) is entered the following error message is shown: Bitte geben Sie einen gültigen Wert ein, ohne Eingabe eines Punktes oder Kommas (mögliche Eingabewerte zwischen 0 und 999999999).

Infobox <i> after the term "Umsatz": Banken/Kreditinstitute geben bitte anstelle des Umsatzes ihre Bruttozins- und Provisionserträge sowie das Handelsergebnis an. Versicherungen geben bitte ihre Bruttobeitragseinnahmen an.

FRAGE: Nun möchten wir Ihnen weitere Fragen zu Ihrem Unternehmen stellen. Wie hoch war der Umsatz <i> Ihres Unternehmens im **1. Quartal 2024** (Januar bis März 2024)?

Hinweis: Bitte geben Sie den Betrag in vollen TSD Euro an. Wenn Ihr Umsatz z. B. 123.500 € betrug, geben Sie bitte nur 123 in das Feld ein. Wenn Ihr Umsatz z. B. 1.234.500 € betrug, geben Sie bitte nur 1.234 in das Feld ein.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): [Input field] 000 Euro

X05B | Core | Sales comparable quarter prediction | salesfuture_[a-e]

Input filter: `dsalesrandom1 =`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Supported values are between -100,0 and 999,9. If invalid number is entered the following error message is shown: Bitte geben Sie einen Wert zwischen -100,0 und 999,9 ein. Nur eine Nachkommastelle ist zugelassen.
Firms are expected to provide at least one number. Firms must <u>not</u> be forced to provide all five values.
When programming the questionnaire, please be mindful of scenarios in which firms provide, for instance, only three values (e.g. 1, 2, 4, NA, NA; or 1, NA, 2, NA, 3) or only two values (e.g. 1, NA, NA, NA, 2; or NA, 1, 2, NA, NA.).
Infobox <i> after the term "Umsatz": Banken/Kreditinstitute geben bitte anstelle des Umsatzes ihre Bruttozins- und Provisionserträge sowie das Handelsergebnis an. Versicherungen geben bitte ihre Bruttobeitragseinnahmen an.
FRAGE: Welche Veränderung Ihres Umsatzes <i> vom 1. Quartal 2024 (Januar bis März 2024) zum 1. Quartal 2025 (Januar bis März 2025) halten Sie für möglich? Geben Sie bitte Ihre Einschätzungen bezüglich <u>der prozentualen Umsatzveränderung</u> für die folgenden Szenarien an.
<i>Hinweis: Sofern Sie von steigendem Umsatz ausgehen, geben Sie bitte einen positiven Prozentwert an. Wenn Sie von sinkendem Umsatz ausgehen, geben Sie bitte einen negativen Prozentwert an.</i>
a = Die niedrigste mögliche prozentuale Veränderung wäre: [Input field] %
b = Eine niedrige mögliche prozentuale Veränderung wäre: [Input field] %
c = Eine mittlere mögliche prozentuale Veränderung wäre: [Input field] %
d = Eine hohe mögliche prozentuale Veränderung wäre: [Input field] %
e = Die höchste mögliche prozentuale Veränderung wäre: [Input field] %

X05C Core Sales comparable quarter probabilistic salesprob_[a-e]
Input filter: <code>dsalesrandom1 = []</code>
„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“
Supported values are between 0 and 100. No decimals allowed.
The programming of the question requires the sum of the 5 variables to be 100. The current sum of all entered points is shown to the respondent when answering the question. If the sum is not equal to 100, the following error message will be displayed: "Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Szenarien auf 100 summieren müssen."
Only those fields should be active, for which a value in sales_future_[a-e] has been provided. If only one value has been provided, this question should not be shown.
Infobox <i> after the term "Umsatz": Banken/Kreditinstitute geben bitte anstelle des Umsatzes ihre Bruttozins- und Provisionserträge sowie das Handelsergebnis an. Versicherungen geben bitte ihre Bruttobeitragseinnahmen an.
FRAGE: Für wie wahrscheinlich halten Sie den Eintritt der jeweiligen Szenarien zur <u>Veränderung Ihres Umsatzes</u> <i> vom 1. Quartal 2024 (Januar bis März 2024) zum 1. Quartal 2025 (Januar bis März 2025)?
<i>Hinweis: Bei dieser Frage geht es darum, wie Sie die Wahrscheinlichkeit einschätzen, dass ein bestimmter Sachverhalt in der Zukunft eintritt. Ihre Antworten können in einer Spanne zwischen 0 und 100 liegen, wobei 0 ausgeschlossen bedeutet und 100 absolut sicher. Mit Werten dazwischen können Sie Ihre Einschätzung abstufen. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über alle Szenarien auf 100 summieren müssen.</i>
a = Die Wahrscheinlichkeit einer Veränderung von etwa {salesfuture[a]} % liegt bei: [Input field]
b = Die Wahrscheinlichkeit einer Veränderung von etwa {salesfuture[b]} % liegt bei: [Input field]
c = Die Wahrscheinlichkeit einer Veränderung von etwa {salesfuture[c]} % liegt bei: [Input field]
d = Die Wahrscheinlichkeit einer Veränderung von etwa {salesfuture[d]} % liegt bei: [Input field]
e = Die Wahrscheinlichkeit einer Veränderung von etwa {salesfuture[e]} % liegt bei: [Input field]

X06A Core Price change past year quantitative pricepast
Input filter: <code>dsalesrandom1 = [] OR []</code>
„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Supported values are between -100,0 and 999,9. Not more than one decimal allowed. If invalid number is entered the following error message is shown: Bitte geben Sie einen Wert zwischen -100,0 und 999,9 ein. Nur eine Nachkommastelle ist zugelassen.

Input filter: `dsalesrandom1 =`

FRAGE: Nun möchten wir Ihnen weitere Fragen zu Ihrem Unternehmen stellen. Betrachten Sie den vergangenen Zeitraum von **Ende März 2023 bis Ende März 2024**. Geben Sie bitte die durchschnittliche prozentuale Veränderung der für Ihre Produkte und Dienstleistungen erhobenen Preise in diesem Zeitraum an.

Input filter: `dsalesrandom1 =`

FRAGE: Betrachten Sie den vergangenen Zeitraum von **Ende März 2023 bis Ende März 2024**. Geben Sie bitte die durchschnittliche prozentuale Veränderung der für Ihre Produkte und Dienstleistungen erhobenen Preise in diesem Zeitraum an.

Hinweis: Bei gestiegenen Preisen geben Sie bitte einen positiven Prozentwert an. Bei gesunkenen Preisen geben Sie bitte einen negativen Prozentwert an. Bitte tippen Sie einen Wert mit maximal einer Nachkommastelle ein.

[Input field] %

X06B | Core | Price change next year quantitative | pricefuture

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Supported values are between -100,0 and 999,9. Not more than one decimal allowed. If invalid number is entered the following error message is shown: Bitte geben Sie einen Wert zwischen -100,0 und 999,9 ein. Nur eine Nachkommastelle ist zugelassen.

FRAGE: Betrachten Sie nun bitte den Zeitraum von **Ende März 2024 bis Ende März 2025**. Welche durchschnittliche prozentuale Veränderung der für Ihre Produkte und Dienstleistungen erhobenen Preise erwarten Sie in diesem Zeitraum?

Hinweis: Bei Erwartung steigender Preise geben Sie bitte einen positiven Prozentwert an. Bei Erwartung sinkender Preise geben Sie bitte einen negativen Prozentwert an. Bitte tippen Sie einen Wert mit maximal einer Nachkommastelle ein.

[Input field] %

X06C | Core | Price change uncertainty | priceunc

Input filter: a number provided in `pricefuture` (Question X06B)

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Input filter: `pricefuture >`

FRAGE: Wie sicher sind Sie, dass die für Ihre Produkte und Dienstleistungen erhobenen Preise im Zeitraum von **Ende März 2024 bis Ende März 2025** im Durchschnitt um ungefähr **{pricefuture}** % steigen werden?

- 1 = sehr unsicher
- 2 = eher unsicher
- 3 = weder unsicher noch sicher
- 4 = eher sicher
- 5 = sehr sicher

Input filter: `pricefuture <`

FRAGE: Wie sicher sind Sie, dass die für Ihre Produkte und Dienstleistungen erhobenen Preise im Zeitraum von **Ende März 2024 bis Ende März 2025** im Durchschnitt um ungefähr **{pricefuture}** % sinken werden?

- 1 = sehr unsicher
- 2 = eher unsicher

3 = weder unsicher noch sicher
4 = eher sicher
5 = sehr sicher

Input filter: `pricefuture = 0`

FRAGE: Wie sicher sind Sie, dass die für Ihre Produkte und Dienstleistungen erhobenen Preise im Zeitraum von **Ende März 2024** bis **Ende März 2025** im Durchschnitt ungefähr gleich bleiben werden?

a = sehr unsicher
b = eher unsicher
c = weder unsicher noch sicher
d = eher sicher
e = sehr sicher

X09A | BiQ Core | Employment past quarter | emplpast_[a, b]

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

No negative values allowed. No decimals allowed. If invalid number is entered the following error message is shown: Bitte geben Sie einen Wert zwischen 0 und 999999 ein.

FRAGE: Wie viele Beschäftigte hatte Ihr Unternehmen zum Ende des **1. Quartals 2023** (Ende März 2023) und zum Ende des **1. Quartals 2024** (Ende März 2024)?

Hinweis: Bitte berücksichtigen Sie alle Beschäftigten, auch jene in Teilzeit.

a = Beschäftigtenzahl Ende März 2023: [Input field]
b = Beschäftigtenzahl Ende März 2024: [Input field]

X09B | BiQ Core | Employment comparable quarter prediction | emplfuture

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

No negative values allowed. No decimals allowed. If invalid number is entered the following error message is shown: Bitte geben Sie einen Wert zwischen 0 und 999999 ein.

FRAGE: Was erwarten Sie, wie viele Beschäftigte wird Ihr Unternehmen zum Ende des **1. Quartals 2025** (Ende März 2025) voraussichtlich haben?

Hinweis: Bitte berücksichtigen Sie alle Beschäftigten, auch jene in Teilzeit.

Beschäftigtenzahl Ende März 2025: [Input field]

X09C | BiQ Core | Employment uncertainty | emplunc

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

FRAGE: Wie sicher sind Sie, dass Ihr Unternehmen zum Ende des **1. Quartals 2025** (Ende März 2025) ungefähr {**emplfuture**} Beschäftigte haben wird?

Hinweis: Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

1 = sehr unsicher
2 = eher unsicher
3 = weder unsicher noch sicher
4 = eher sicher
5 = sehr sicher

X07A | Core | Micro finance credit negotiations | creduse1

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Infobox after the term „Kreditlinie“: Eine Kreditlinie entspricht einem Kreditrahmen mit einem festgelegten Höchstbetrag. Analog zu einem Dispositionskredit bei Privathaushalten kann ein Unternehmen eine Kreditlinie jederzeit ohne Vorabinformation des Vertragspartners (Bank) in Anspruch nehmen.

Infobox <i> after the term „Staatlich geförderte Kredite“: Unter staatlich geförderte Kredite fallen z. B. Unterstützungen öffentlicher Stellen in Form von Garantien oder vergünstigter Zinssätze oder Finanzierungszuschüssen.

FRAGE: Hat Ihr Unternehmen im **1. Quartal 2024** (Januar bis März 2024) Verhandlungen zur Aufnahme eines Kredits oder zur Einrichtung einer Kreditlinie <i> mit einer oder mehreren Banken geführt?

Hinweis: Ausgenommen sind hier sämtliche staatlich geförderten Kredite <i>.

- 1 = ja
- 2 = nein

X07B | Core | Micro finance negotiations result | creduse2_[a-f]

Input filter: creduse1 = 1

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

FRAGE: Was war das Ergebnis dieser Verhandlungen?

Hinweis: Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

- 0 = category not selected
- 1 = category selected

- a = Kredit/Kreditlinie wurde in der gewünschten Höhe mit den gewünschten Konditionen (Zinsen, Besicherung o. Ä.) genehmigt.
- b = Kredit/Kreditlinie wurde in der gewünschten Höhe, aber zu schlechteren Konditionen (Zinsen, Besicherung o. Ä.) genehmigt.
- c = Kredit/Kreditlinie wurde in geringerer Höhe, aber zu den gewünschten Konditionen (Zinsen, Besicherung o. Ä.) genehmigt.
- d = Kredit/Kreditlinie wurde in geringerer Höhe und zu schlechteren Konditionen (Zinsen, Besicherung o. Ä.) genehmigt.
- e = Entscheidung über Kreditantrag wurde noch nicht getroffen.
- f = Kreditverhandlung wurde ohne Abschluss beendet.

1701 | Pro F11 | Reason credit negotiations | why_cred_neg_[a-e]

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Input filter: creduse1 = 1

Infobox after the term „Kreditlinie“: Eine Kreditlinie entspricht einem Kreditrahmen mit einem festgelegten Höchstbetrag. Analog zu einem Dispositionskredit bei Privathaushalten kann ein Unternehmen eine Kreditlinie jederzeit ohne Vorabinformation des Vertragspartners (Bank) in Anspruch nehmen.

FRAGE: Sie haben angegeben, dass Sie im **1. Quartal 2024** Verhandlungen zur Aufnahme eines Kredits oder zur Einrichtung einer Kreditlinie <i> geführt haben. Warum haben Sie Kreditverhandlungen aufgenommen?

Hinweis: Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

- 0 = category not selected
- 1 = category selected

- a = Es bestand Bedarf zur Finanzierung einer Investition.
- b = Es bestand Bedarf zur Finanzierung laufender Kosten.
- c = Ein bestehender Kredit wurde neu verhandelt bzw. umstrukturiert.
- d = Eine bestehende Kreditlinie <i> wurde neu verhandelt bzw. umstrukturiert.
- e = Sonstige Gründe

1702 | Pro F11 | Reason no credit negotiations | why_nocred_neg_[a-i]

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Input filter: `creduse1 = 2`

FRAGE: Warum haben Sie im **1. Quartal 2024** keine Kreditverhandlungen geführt?

Hinweis: Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

0 = category not selected
1 = category selected

- a = Es bestand grundsätzlich kein Finanzierungsbedarf.
- b = Der Finanzierungsbedarf konnte aus Eigenmitteln finanziert werden.
- c = Andere Fremdfinanzierungsmöglichkeiten waren attraktiver.
- d = Die zu erwartenden Finanzierungskosten waren zu hoch.
- e = Wir hätten nicht ausreichend Sicherheiten stellen können.
- f = Der Aufwand für die Antragstellung wäre zu hoch gewesen (z. B. Zeit, Offenlegungsanforderungen).
- g = Der Kredit hätte nicht schnell genug zur Verfügung gestellt werden können.
- h = Eine Abhängigkeit durch eine Fremdfinanzierung war nicht erwünscht.
- i = Sonstige Gründe

1703 | Pro F11 | Reason unsuccessful credit negotiations | no_success_[a-h]

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Input filter: `creduse1 = 1 AND creduse2_a ≠ 1 AND (creduse2_b = 1 OR creduse2_c = 1 OR creduse2_d = 1)`

FRAGE: Sie haben angegeben, dass das Ergebnis der im **1. Quartal 2024** geführten Kreditverhandlungen schlechter als erwartet war. Welche Ergebnisse fielen schlechter als erwartet aus?

Hinweis: Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

0 = category not selected
1 = category selected

- a = Der angebotene Zinssatz war höher.
- b = Das angebotene Kreditvolumen war geringer.
- c = Die angebotene Kreditlaufzeit war kürzer.
- d = Die angebotene Zinsbindungsdauer war kürzer.
- e = Die angebotene Zinsbindungsdauer war länger.
- f = Es mussten mehr Sicherheiten gestellt werden.
- g = Der Kredit wurde später zur Verfügung gestellt.
- h = Sonstige Konditionen fielen schlechter aus.

1704 | Pro F11 | Reason negotiation ended | neg_ended_[a-i]

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Input filter: `creduse1 = 1 AND creduse2_a ≠ 1 AND (creduse2_b ≠ 1 AND creduse2_c ≠ 1 AND creduse2_d ≠ 1) AND creduse2_f = 1`

FRAGE: Sie haben angegeben, dass die im **1. Quartal 2024** geführten Kreditverhandlungen ohne Abschluss beendet wurden. Warum kam es zu diesem Ergebnis?

Hinweis: Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

0 = category not selected

1 = category selected

- a = Der angebotene Zinssatz war zu hoch.
- b = Das angebotene Kreditvolumen war zu gering.
- c = Die angebotene Kreditlaufzeit war nicht ausreichend.
- d = Die angebotene Zinsbindungsdauer war nicht akzeptabel.
- e = Die geforderten Sicherheiten konnten nicht gestellt werden.
- f = Unsere Bonität bzw. unser Eigenkapital waren nicht ausreichend.
- g = Der Kredit konnte nicht schnell genug zur Verfügung gestellt werden.
- h = Die Verhandlungen wurden ohne Unterbreitung eines Kreditangebots von der Bank beendet.
- i = Sonstige Gründe

X08A | Core | Financing sources past | financingpast_[a-g]

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Infobox <i> after the term "Staatlich geförderte Kredite": Unter staatlich geförderte Kredite fallen z. B. Unterstützungen öffentlicher Stellen in Form von Garantien oder vergünstigter Zinssätze oder Finanzierungszuschüssen.

FRAGE: Hat Ihr Unternehmen in den letzten **3 Monaten** die folgenden Finanzierungsquellen in Anspruch genommen?

Hinweis: Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus. Bitte betrachten Sie die drei letzten abgeschlossenen Kalendermonate bei der Beantwortung dieser Frage.

1 = ja

2 = nein, allerdings in der Zeit davor in Anspruch genommen

3 = nein, bisher noch nie in Anspruch genommen

- a = Einbehaltene Gewinne:
- b = Bankkredite (ohne Überziehungskredite):
- c = Überziehungskredite:
- d = Staatlich geförderte Kredite <i>:
- e = Handelskredite (darunter Anzahlungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen):
- f = Anteilsrechte:
- g = Sonstige Instrumente (Schuldverschreibungen, sonstige Kredite (auch gegenüber verbundenen Unternehmen), Leasing/Mietkauf und Factoring):

X08B | Core | Financing sources future | financingfuture_[a-g]

Input filter: only show items with financingpast_[a-g] = 2 OR 3

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Infobox <i> after the term "Staatlich geförderte Kredite": Unter staatlich geförderte Kredite fallen z. B. Unterstützungen öffentlicher Stellen in Form von Garantien oder vergünstigter Zinssätze oder Finanzierungszuschüssen.

FRAGE: Plant Ihr Unternehmen in den nächsten **3 Monaten** die folgenden Finanzierungsquellen in Anspruch zu nehmen?

Hinweis: Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus. Bitte betrachten Sie die drei kommenden Kalendermonate bei der Beantwortung dieser Frage.

1 = ja

2 = nein, allerdings eine Inanspruchnahme in der Zeit danach geplant

3 = nein, überhaupt keine Inanspruchnahme geplant

- a = Einbehaltene Gewinne:
- b = Bankkredite (ohne Überziehungskredite):
- c = Überziehungskredite:
- d = Staatlich geförderte Kredite <i>:
- e = Handelskredite (darunter Anzahlungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen):
- f = Anteilsrechte:
- g = Sonstige Instrumente (Schuldverschreibungen, sonstige Kredite (auch gegenüber verbundenen Unternehmen), Leasing/Mietkauf und Factoring):

1705 | Pro Vo 52 | Extent of use AI | use_AI_[a-d]

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Infobox after the term „Cloud-Computing“: Unter Cloud-Computing werden Hard- und Softwareressourcen, um Inhalte online zu speichern und/oder zu bearbeiten, verstanden.

Infobox after the term „Künstliche Intelligenz“: Zur prädiktiven Künstlichen Intelligenz zählen unter anderem das Maschinelle Lernen, das Textmining sowie die Stimm- und Bilderkennung. Zur generativen Künstlichen Intelligenz zählen insbesondere Instrumente für die autonome Erstellung originaler Texte, Codes, Bilder, Audio- und Videoinhalte sowie virtuelle Assistenten und Chatbots (textbasiertes Dialogsystem zum Kommunizieren mit einem Computerprogramm).

Infobox after the term „Robotik“: Automatisch gesteuerte, programmierbare und multifunktionale Maschinen.

Infobox after the term „Produktionsprozessen“: z. B. Internet der Dinge, Radio-Frequency-Identification (RFID).

FRAGE: Inwieweit nutzt Ihr Unternehmen **derzeit** die folgenden digitalen Technologien?

Hinweis: Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus.

- 1 = umfangreiche Nutzung
- 2 = begrenzte Nutzung
- 3 = experimentelle Nutzung
- 4 = derzeit nicht im Einsatz, aber Einführung vsl. bis Ende 2024
- 5 = derzeit nicht im Einsatz und vsl. keine Einführung bis Ende 2024

- a = Cloud-Computing <i>:
- b = prädiktive oder generative Künstliche Intelligenz <i>:
- c = Robotik <i>:
- d = Infrastruktur zur Vernetzung von Arbeits- und/oder Produktionsprozessen <i>:

1706 | Pro Vo 52 | Importance generative AI | imp_gen_AI

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Infobox after the term „generative Künstliche Intelligenz“: Zur generativen Künstlichen Intelligenz zählen insbesondere Instrumente für die autonome Erstellung originaler Texte, Codes, Bilder, Audio- und Videoinhalte sowie virtuelle Assistenten und Chatbots (textbasiertes Dialogsystem zum Kommunizieren mit einem Computerprogramm).

Infobox after „prädiktiver Künstlicher Intelligenz“: Zur prädiktiven Künstlichen Intelligenz zählen unter anderem das Maschinelle Lernen, das Textmining sowie die Stimm- und Bilderkennung.

Input filter: use AI b = 1 OR 2 OR 3

FRAGE: Wie stark nutzt Ihr Unternehmen generative Künstliche Intelligenz <i> im Vergleich zu prädiktiver Künstlicher Intelligenz <i>?

Hinweis: Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- 1 = stärker als prädiktive Künstliche Intelligenz
- 2 = in etwa im gleichen Ausmaß wie prädiktive Künstliche Intelligenz
- 3 = nicht so stark wie prädiktive Künstliche Intelligenz

4 = keine Nutzung von generativer Künstlicher Intelligenz

1707 | Pro Vo 52 | Reasons for use AI | reas_AI_[a-d]

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Input filter: use AI b = 1 OR 2 OR 3 OR 4

FRAGE: Wie relevant sind die folgenden Ziele bei der Einführung von Künstlicher Intelligenz für Ihr Unternehmen?

Hinweis: Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus.

- 1 = nicht relevant
- 2 = wenig relevant
- 3 = ziemlich relevant
- 4 = sehr relevant

- a = Automatisierung von Tätigkeiten, die zuvor von Mitarbeitenden durchgeführt wurden:
- b = Verbesserung der bereits automatisierten Arbeitsmethoden und/oder -prozesse:
- c = Verbesserung unterstützender Prozesse, wie Personalwesen, Marketing etc.:
- d = Erweiterung der angebotenen Waren und/oder Dienstleistungen:

1708 | Pro Vo 52 | Reasons for use robotic | reas_robotic_[a-d]

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Input filter: use AI c = 1 OR 2 OR 3 OR 4

FRAGE: Wie relevant sind die folgenden Ziele bei der Einführung von Robotik für Ihr Unternehmen?

Hinweis: Bitte wählen Sie für jede Zeile eine Antwort aus.

- 1 = nicht relevant
- 2 = wenig relevant
- 3 = ziemlich relevant
- 4 = sehr relevant

- a = Automatisierung von Tätigkeiten, die zuvor von Mitarbeitenden durchgeführt wurden:
- b = Verbesserung der bereits automatisierten Arbeitsmethoden und/oder -prozesse:
- c = Verbesserung unterstützender Prozesse, wie Personalwesen, Marketing etc.:
- d = Erweiterung der angebotenen Waren und/oder Dienstleistungen:

1709 | Pro Vo 40, N 1 | Investment climate | invest_CO2_[a-c]

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no value entered and the participant clicked on „weiter“

If invalid number (negative or including comma or a dot) is entered the following error message is shown: Bitte geben Sie einen gültigen Wert ein, ohne Eingabe eines Punktes oder Kommas (mögliche Eingabewerte zwischen 0 und 999999999).

Infobox <i> after the term "CO2-Emissionen": Bitte berücksichtigen Sie hier nur Investitionen, die der Verringerung der direkten CO2-Emissionen, also bedingt durch Betrieb oder Leistungserstellung Ihres Unternehmens, dienen. Indirekte CO2-Emissionen, die z. B. beim Bezug von Strom, bei Zulieferern oder bei der Nutzung des Produktes entstehen, sollen für diese Frage nicht berücksichtigt werden. Ebenso sollen für diese Frage keine Maßnahmen zur CO2-Kompensation wie z. B. der Kauf von Emissionszertifikaten oder die Anpflanzung von Bäumen berücksichtigt werden.

Infobox <i> after the term „2019 bis 2023“: Sofern Ihr Unternehmen erst nach 2019 gegründet wurde, betrachten Sie bitte den Zeitraum ab Gründung bis 2023.

FRAGE: Wir möchten Ihnen nun Fragen zu Umweltschutzinvestitionen stellen. Wie hoch sind die **bisherigen** Investitionsausgaben Ihres Unternehmens zur Verringerung von CO2-Emissionen <i> sowie die dafür in **den kommenden Jahren** geplanten Ausgaben?

Hinweis: Bitte geben Sie den Betrag in vollen TSD Euro an. Wenn Ihre Investitionsausgaben z. B. 123.500 € betragen, geben Sie bitte nur 123 in das Feld ein. Wenn Ihre Investitionsausgaben z. B. 1.234.500 € betragen, geben Sie bitte nur 1.234 in das Feld ein.

- a = Summe der Investitionsausgaben zur Verringerung der CO2-Emissionen von **2019** bis **2023** <i>: [Input field] 000 Euro
- b = Summe der geplanten Investitionsausgaben zur Verringerung der CO2-Emissionen von **2024** bis **2028**: [Input field] 000 Euro
- c = Summe der geplanten Investitionsausgaben zur Verringerung der CO2-Emissionen von **2029** bis **2033**: [Input field] 000 Euro

1710A | Pro Vo 40, N 1 | Finshare climate short term | climfinshare_short

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Infobox <i> after the term „Staatlich geförderte Kredite“: Unter staatlich geförderte Kredite fallen z. B. Unterstützungen öffentlicher Stellen in Form von Garantien oder vergünstigter Zinssätze oder Finanzierungszuschüssen.

Infobox <i> after the term „CO2-Emissionenverringierung“: Bitte berücksichtigen Sie hier nur Investitionen, die der Verringerung der direkten CO2-Emissionen, also bedingt durch Betrieb oder Leistungserstellung Ihres Unternehmens, dienen. Indirekte CO2-Emissionen, die z. B. beim Bezug von Strom, bei Zulieferern oder bei der Nutzung des Produktes entstehen, sollen für diese Frage nicht berücksichtigt werden. Ebenso sollen für diese Frage keine Maßnahmen zur CO2-Kompensation wie z. B. der Kauf von Emissionszertifikaten oder die Anpflanzung von Bäumen berücksichtigt werden.

Input filter: invest_CO2_b > 0

FRAGE: Wie wird Ihr Unternehmen die geplanten Investitionsausgaben zur CO2-Emissionsverringierung <i> in den Jahren **2024** bis **2028** voraussichtlich finanzieren?

Hinweis: Bitte geben Sie für jede Finanzierungsquelle einen Prozentsatz zwischen 0 und 100 an. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über die genannten Finanzierungsquellen auf 100 summieren müssen. Sie können auch Eingabefelder leer lassen; diese werden mit dem Wert 0 abgespeichert.

- 1= Einbehaltene Gewinne: [Input field]
- 2= Bankkredite einschließlich staatlich geförderter Kredite <i>: [Input field]
- 3= Finanzierung über Anleihen oder kurzfristige Schuldverschreibungen: [Input field]
- 4= Sonstige Finanzierungsquellen: [Input field]

1710B | Pro Vo 40, N 1 | Finshare climate long term | climfinshare_long

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Infobox <i> after the term „Staatlich geförderte Kredite“: Unter staatlich geförderte Kredite fallen z. B. Unterstützungen öffentlicher Stellen in Form von Garantien oder vergünstigter Zinssätze oder Finanzierungszuschüssen.

Infobox <i> after the term „CO2-Emissionenverringierung“: Bitte berücksichtigen Sie hier nur Investitionen, die der Verringerung der direkten CO2-Emissionen, also bedingt durch Betrieb oder Leistungserstellung Ihres Unternehmens, dienen. Indirekte CO2-Emissionen, die z. B. beim Bezug von Strom, bei Zulieferern oder bei der Nutzung des Produktes entstehen, sollen für diese Frage nicht berücksichtigt werden. Ebenso sollen für diese Frage keine Maßnahmen zur CO2-Kompensation wie z. B. der Kauf von Emissionszertifikaten oder die Anpflanzung von Bäumen berücksichtigt werden.

Input filter: invest_CO2_c > 0

FRAGE: Wie wird Ihr Unternehmen die geplanten Investitionsausgaben zur CO2-Emissionsverringeringung <i> in den Jahren **2029** bis **2033** voraussichtlich finanzieren?

Hinweis: Bitte geben Sie für jede Finanzierungsquelle einen Prozentsatz zwischen 0 und 100 an. Bitte beachten Sie, dass sich die Angaben über die genannten Finanzierungsquellen auf 100 summieren müssen. Sie können auch Eingabefelder leer lassen; diese werden mit dem Wert 0 abgespeichert.

1= Einbehaltene Gewinne: [Input field]

5= Bankkredite einschließlich staatlich geförderter Kredite <i>: [Input field]

2= Finanzierung über Anleihen oder kurzfristige Schuldverschreibungen: [Input field]

3= Sonstige Finanzierungsquellen: [Input field]

1711 | Pro Vo 40, N 1 | Change CO2 emissions | changeCO2_[a-b]

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Infobox <i> after the term "CO2-Emissionen": Bitte berücksichtigen Sie hier nur direkte CO2-Emissionen, die durch den Betrieb oder die Leistungserstellung Ihres Unternehmens entstehen. Indirekte CO2-Emissionen, die z. B. beim Bezug von Strom, bei Zulieferern oder bei der Nutzung des Produktes entstehen, sollen für diese Frage nicht berücksichtigt werden. Ebenso sollen für diese Frage keine Maßnahmen zur CO2-Kompensation wie z. B. der Kauf von Emissionszertifikaten oder die Anpflanzung von Bäumen berücksichtigt werden.

FRAGE: Welche Veränderung der jährlichen CO2-Emissionen <i> Ihres Unternehmens erwarten Sie in den folgenden Zeiträumen?

Hinweis: Das Bezugsjahr für die Emissionsveränderung ist jeweils 2023. Bitte wählen Sie für jeden der beiden folgenden Zeiträume eine Antwortoption aus den Dropdown-Menüs aus.

a = Bis zum Jahr **2028**:

b = Bis zum Jahr **2033**:

1= Emissionssteigerung von mehr als 50 %

2= Emissionssteigerung von 25 % bis zu 50 %

3= Emissionssteigerung von 20 % bis zu 25 %

4= Emissionssteigerung von 15 % bis zu 20 %

5= Emissionssteigerung von 10 % bis zu 15 %

6= Emissionssteigerung von 5 % bis zu 10 %

7= Emissionssteigerung von 2% bis zu 5 %

8= in etwa gleichbleibende Emissionen erwartet (Änderung von +/-2%)

9= Emissionsverringering von -2% bis zu -5 %

10= Emissionsverringering von -5 % bis zu -10 %

11= Emissionsverringering von -10 % bis zu -15 %

12= Emissionsverringering von -15 % bis zu -20 %

13= Emissionsverringering von -20 % bis zu -25 %

14= Emissionsverringering von -25 % bis zu -50 %

15= Emissionsverringering von -50 % bis zu -100 %

1712 | Pro Vo 40, N 1 | Sales expectations | sales_exp_[a, b]

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

If invalid number (negative or including comma or a dot) is entered the following error message is shown: Bitte geben Sie einen gültigen Wert ein, ohne Eingabe eines Punktes oder Kommas (mögliche Eingabewerte zwischen 0 und 999999999).

Infobox <i> after the term "Jahresumsatz": Banken/Kreditinstitute geben bitte anstelle des Umsatzes ihre Bruttozins- und Provisionserträge sowie das Handelsergebnis an. Versicherungen geben bitte ihre Bruttobeitragseinnahmen an.

FRAGE: Was erwarten Sie, wie hoch wird der durchschnittliche Jahresumsatz <i> Ihres Unternehmens in **den nächsten Jahren** voraussichtlich sein?

Hinweis: Bitte geben Sie für jeden der beiden folgenden Zeiträume den Betrag in vollen TSD Euro an. Wenn Ihr erwarteter Jahresumsatz z. B. 12.345.000 € beträgt, geben Sie bitte nur 12.345 in das Feld ein.

a = Durchschnittlicher Jahresumsatz von **2024** bis **2028**: 000 Euro

b = Durchschnittlicher Jahresumsatz von **2029** bis **2033**: 000 Euro

5 Descriptive Fragen

D01 | Descript | Firm characteristics implicit | firmid

Input filter: `newcomer = []`

FRAGE: Zur Vervollständigung der erhobenen Informationen müssen diese kategorisiert werden. Dazu würde die Deutsche Bundesbank bei der Auswertung der Befragung gerne Daten, die ihr zur Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung stehen, einbeziehen, die bei der Deutschen Bundesbank in Frankfurt in einer getrennten Unternehmensdatenbank vorliegen. Wenn Sie dazu nicht Ihre Einwilligung erteilen, ist die Bundesbank darauf angewiesen, dass Sie die Kategorisierung in zusätzlichen Fragen selbst vornehmen. Dabei handelt es sich, wie Sie dort sehen können, zum Beispiel um Informationen zur Größe, zur Bilanz, zur Rechtsform, zum Wirtschaftszweig und zu weiteren Strukturinformationen Ihres Unternehmens. Zum Zweck der Zuspiegelung dieser Daten an die Befragungsdaten benötigen wir Ihre Einwilligung.

Das Zusammenspielen der Informationen wird in einer Datentreuhänderstelle – dem Datenservicezentrum der Deutschen Bundesbank (DSZ) – vorgenommen. Bei den anschließenden Auswertungen dieser Informationen im DSZ wird die Sicherheit Ihrer Daten gewährleistet. Ihre Einwilligung ist selbstverständlich freiwillig. Sie können sie jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung allerdings nicht berührt.

1 = Ja, Einverständnis erteilt.

2 = Nein, Einverständnis nicht erteilt.

3 = Ich bin nicht befugt, das Einverständnis zu erteilen.

D02 | Descript | Firm characteristics explicit employment | firmemploy

Input filter: `newcomer = []` OR `ask_again = []`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Supported values are ≥ 0 . No decimals allowed. If invalid number (negative or including comma or a dot) is entered the following error message is shown: Bitte geben Sie einen gültigen Wert ein, ohne Eingabe eines Punktes oder Kommas (mögliche Eingabewerte zwischen 0 und 999999).

FRAGE: Wie viele Beschäftigte hatte Ihr Unternehmen ungefähr am **31. Dezember 2023**?

Hinweis: Bitte geben Sie die Anzahl der beschäftigten Personen an, unabhängig von Voll- oder Teilzeitbeschäftigung. Die Eingabe einer Nachkommastelle ist nicht möglich.

[Input field]

D03 | Descript | Firm characteristics explicit turnover | firmturnover

Input filter: `newcomer = []` OR `ask_again = []`

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Supported values are ≥ 0 . No decimals allowed. If invalid number (negative or including comma or a dot) is entered the following error message is shown: Bitte geben Sie einen gültigen Wert ein, ohne Eingabe eines Punktes oder Kommas (mögliche Eingabewerte zwischen 0 und 999999999).

Infobox *<i>* after the term "Umsatz": Banken/Kreditinstitute geben bitte anstelle des Umsatzes ihre Bruttozins- und Provisionserträge sowie das Handelsergebnis an. Versicherungen geben bitte ihre Bruttobeitragseinnahmen an.

FRAGE: Wie hoch war der Umsatz *<i>* Ihres Unternehmens in **2023**?

Hinweis: Bitte geben Sie den Betrag in vollen TSD Euro an. Wenn Ihr Umsatz z. B. 123.500 € betrug, geben Sie bitte nur 123 in das Feld ein. Wenn Ihr Umsatz 1.234.500 € betrug, geben Sie bitte nur 1.234 in das Feld ein.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer) in 2023: [Input field]000 Euro

D04 | Descript | Firm characteristics explicit economic sector | firmsector

Input filter: *newcomer* =

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

Infobox <i> after the term "Wirtschaftszweig": Hier aufgeführt werden alle Wirtschaftszweige gemäß der Klassifikation des IAB-Betriebspanels.

Infobox <i> after the term "Land- und Forstwirtschaft, Fischerei": Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten; Forstwirtschaft und Holzeinschlag; Fischerei und Aquakultur

Infobox <i> after the term "Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Energie und Wasserversorgung": Kohlenbergbau; Gewinnung von Erdöl und Erdgas; Erzbergbau; Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau; Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden; Energieversorgung; Wasserversorgung

Infobox <i> after the term "Herstellung von Verbrauchsgütern": Herstellung von: Textilien; Bekleidung; Leder, Lederwaren und Schuhen; Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel); Papier, Pappe und Waren daraus; Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern

Infobox <i> after the term "Herstellung von Produktionsgütern": Kokerei und Mineralölverarbeitung, Herstellung von: chemischen Erzeugnissen; pharmazeutischen Erzeugnissen; Gummi- und Kunststoffwaren; Glas und Glaswaren; Keramik; Verarbeitung von Steinen und Erden, Metallerzeugung und -bearbeitung

Infobox <i> after the term "Herstellung von Investitions- und Gebrauchsgütern": Maschinenbau; Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, Sonstiger Fahrzeugbau, Herstellung von sonstigen Waren, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen; Metallerzeugnissen; Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen; elektrischen Ausrüstungen; Möbeln

Infobox <i> after the term "Information und Kommunikation": Verlagswesen; Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik; Rundfunkveranstalter; Telekommunikation; Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie; Informationsdienstleistungen

Infobox <i> after the term "Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen": Erbringung von Finanzdienstleistungen; Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung); Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten

Infobox <i> after the term "Erbringung von wirtschaftlichen, wissenschaftlichen und freiberuflichen Dienstleistungen": Grundstücks- und Wohnungswesen; Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung; Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben, Unternehmensberatung; Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung; Forschung und Entwicklung; Werbung und Marktforschung; Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten; Veterinärwesen; Vermietung von beweglichen Sachen; Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften; Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen; Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien, Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau; Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.

Infobox <i> after the term "Erbringung von sonstigen Dienstleistungen": Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten; Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten; Spiel-, Wett- und Lotteriewesen; Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung; Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Verbrauchsgütern; Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen

FRAGE: Welchem Wirtschaftszweig <i> ist Ihr Unternehmen am **ehesten** zuzurechnen?

Hinweis: Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

1 = Land- und Forstwirtschaft, Fischerei <i>

2 = Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Energie und Wasserversorgung <i>

3 = Abwasser- und Abfallsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen

4 = Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln

5 = Herstellung von Verbrauchsgütern <i>

6 = Herstellung von Produktionsgütern <i>
7 = Herstellung von Investitions- und Gebrauchsgütern <i>
8 = Baugewerbe (Bau)
9 = Großhandel; KFZ-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
10 = Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
11 = Verkehr und Lagerei
12 = Information und Kommunikation <i>
13 = Gastgewerbe (Beherbergung und Gastronomie)
14 = Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen <i>
15 = Erbringung von wirtschaftlichen, wissenschaftlichen und freiberuflichen Dienstleistungen <i>
16 = Erziehung und Unterricht
17 = Gesundheits- und Sozialwesen
18 = Erbringung von sonstigen Dienstleistungen <i>
19 = Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)
20 = Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung

D05 | Descript | Firm characteristics explicit ownership | firmtype

Input filter: `newcomer = 1`

FRAGE: Wie würden Sie Ihr Unternehmen beschreiben?

Hinweis: Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

1 = Ja
2 = Nein

- a = Ein selbstständiges gewinnorientiertes Unternehmen, das unabhängige Finanzentscheidungen trifft
- b = Eine Zweigstelle eines anderen Unternehmens
- c = Eine Tochtergesellschaft eines anderen Unternehmens
- d = Eine Organisation ohne Erwerbszweck
- e = Ein Familienunternehmen

D06 | Descript | Firm characteristics explicit region | firmregion

Input filter: `newcomer = 1`

FRAGE: In welchem Bundesland hat Ihr Unternehmen seinen Hauptsitz in Deutschland?

- 1 = Baden-Württemberg
- 2 = Bayern
- 3 = Berlin
- 4 = Brandenburg
- 5 = Bremen
- 6 = Hamburg
- 7 = Hessen
- 8 = Mecklenburg-Vorpommern
- 9 = Niedersachsen
- 10 = Nordrhein-Westfalen
- 11 = Rheinland-Pfalz
- 12 = Saarland
- 13 = Sachsen
- 14 = Sachsen-Anhalt
- 15 = Schleswig-Holstein
- 16 = Thüringen

D07 | Descript | Characteristics of respondent | respondenttype_[a-k]

no input filter

FRAGE: Nun möchten wir noch etwas zu Ihrer Funktion in Ihrem Unternehmen erfahren. In welchem Bereich Ihres Unternehmens arbeiten Sie?

Hinweis: Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

- 1 = Ja
- 2 = Nein

- a = In der Geschäftsführung
- b = In Finanzen/Controlling/Buchhaltung
- c = In Vertrieb/Marketing/Kommunikation
- d = In einem anderen Bereich, und zwar: [Input field] respondenttype_e

FRAGE: Welche Funktionsbezeichnung trifft auf Ihre Tätigkeit am ehesten zu?

Hinweis: Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus.

- 1 = Ja
- 2 = Nein

- f = Inhaber/in/Geschäftsführer/in/Vorstandsmitglied/Prokurist/in
- g = Abteilungsleiter/in
- h = Teamleiter/in
- i = Sachbearbeiter/in
- j = Sonstiges, und zwar: [Input field] respondenttype_k

6 Feedback

F01 | Core | Feedback questions | feedback_[a-b]

No input filter

„weiß nicht“ and „keine Angabe“ shown as soft prompts if no response selected and the participant clicked on „weiter“

FRAGE: Wie **schwierig** fanden Sie die Befragung insgesamt?

- 1 = sehr schwierig
- 2 = eher schwierig
- 3 = teils / teils
- 4 = eher einfach
- 5 = sehr einfach

FRAGE: Wie fanden Sie **die Länge** des Fragebogens?

- 1 = deutlich zu lang
- 2 = etwas zu lang
- 3 = gerade richtig
- 4 = etwas zu kurz
- 5 = deutlich zu kurz

F02 | Core | Open feedback question | feedbackopen

No input filter

FRAGE: Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Unternehmensbefragung. Wenn Sie Anregungen oder Kritik zur Befragung haben, können Sie diese gerne hier einfügen.

- 1 = [Input field]
- 2 = nein, nichts / keine Angabe

7 Bereitschaft zur Teilnahme

P01 | Core | Panel participation | panel

Input filter: *newcomer* =

FRAGE: Um zu erfahren, wie Ihr Unternehmen mit den aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen umgeht und wie sich Ihr Unternehmen in den nächsten Jahren weiterentwickelt, würden wir Sie gerne zukünftig in Abständen von drei Monaten befragen. Damit wir Sie für eine erneute Befragung erreichen können, müssten wir Ihre Kontaktdaten aufbewahren. Das Datenschutzgesetz setzt dabei Ihre Einwilligung voraus.

Ihre Kontaktdaten werden getrennt vom Fragebogen ausschließlich für den Zweck dieser weiteren Befragung aufgehoben. Sie werden niemals mit den von Ihnen angegebenen Antworten in Verbindung gebracht. Ihre Angaben bleiben im vorbeschriebenen Sinne anonym und Ihre Daten werden niemals an Dritte weitergegeben. Nach Abschluss der letzten Befragung werden Ihre Kontaktdaten dann endgültig gelöscht. Die datenschutzrechtlichen Hinweise zur Verarbeitung der personenbezogenen Kontaktdaten und die Angaben der Datenschutzbeauftragten sowie zu den Betroffenenrechten finden Sie im allgemeinen Datenschutzhinweis auf www.bundesbank.de/unternehmensstudie.

Wir wären sehr dankbar, wenn wir Sie für das weitere Mitwirken an unserem Forschungsprojekt gewinnen könnten. Selbstverständlich ist auch dies freiwillig und Sie können die Einwilligung jederzeit widerrufen.

Ich bin mit der Aufbewahrung meiner Adresse für weitere Befragungen einverstanden:

1 = Ja
2 = Nein

P02 | Core | Contact | contact

Input filter: *newcomer* =

FRAGE: Um mit Ihnen einfacher für eine weitere Befragung in Kontakt treten zu können, bitten wir Sie, uns eine E-Mail-Adresse zu nennen, unter der wir Ihr Unternehmen hierfür erreichen können. Die E-Mail-Adresse wird zu keinem anderen Zweck verwendet und wird mit der gleichen Vertraulichkeit wie Ihre anderen Kontaktdaten behandelt.

Hinweis: Bitte tippen Sie Ihre E-Mail-Adresse in das Textfeld ein.

[Input field]

-9998 keine Angabe